

Startseite » News » AvD Histo Monte: Entscheidung am Col de Turini

AvD Histo Monte: Entscheidung am Col de Turini

MITTWOCH, 11. FEBRUAR 2015 – VALERY REUTER

Zwei Jahre lang musste die Histo-Monte, eine der außergewöhnlichsten Gleichmäßigkeitsrallyes pausieren.

Finde uns auf Facebook



Classic Car TV Oldtimer-TV



1.780 Personen gefällt [Classic Car TV Oldtimer-TV](#).





TEXT: Tim Westermann/Alexander Voigt

Mit Rallye-Leiter Peter Göbel kam der Klassiker als 19. Auflage zurück. 1800 Kilometer, wenig Schlaf, viel Rechenarbeit und lange Tage mit mehr als zwölf Stunden auf engstem Raum im Cockpit hieß das für die Teilnehmer. Das war die 2015er-Ausgabe der AvD Histo-Monte. Das Finale fand an den Hängen des berühmten Col de Turini statt. Gleich drei Wertungsprüfungen wurden hier absolviert. Zwei Gleichmäßigkeits-Tests hinauf zum Mittagsstop und die letzte Etappe bis ins Ziel führten über unzählige Serpentinien und enge Asphaltpisten den Berg hinunter. Der letzte Abschnitt führte dann über die Formel-1-Strecke in Monaco. Dabei bildeten der Casinotunnel, die bekannte Schwimmbad-Schikane und Rascasse die letzten Meter der Veranstaltung.

Zum ersten Mal in ihrer Geschichte wurde die „Histo“ auch von Ärzten begleitet. Florence Pommerie, verantwortliche Ärztin der Tour de France, und Olivier Aubry, Chef-Arzt der Rallye Dakar fragten alle Teilnehmer vorab nach ihren persönlichen Vorbelastungen und fuhren später im Feld mit, um von Anfang an vor Ort zu sein und die bestmögliche,



 Soziales Plug-in v on Facebook

Seite durchsuchen

Newsletter kostenlos bestellen

Tragen Sie hier Ihre E-Mail Adresse ein um unseren Newsletter, das kostenlose E-Paper "Sunday Gazette", wöchentlich zu erhalten!

BELIEBTE ARTIKEL

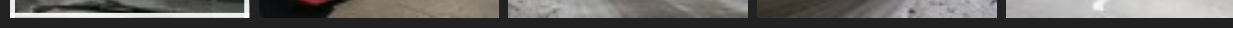
- Oldtimer Portrait – Riley 2.5 Litre Special Racer
- Lackarbeiten – Lackkratzer beseitigen
- Blecharbeiten – Türblatt Nachfertigung
- Blecharbeiten – Griffmulde Teil 1

individuelle, medizinische Versorgung zu gewährleisten.

Nachdem sich der von Seat Deutschland eingesetzte und vom Team Westermann/Voigt gefahrene 127 Rallye von 1973 auf den Schneepisten des Jura-Gebirges als unverwundlich gezeigt hatte, brillierte der Wagen auch auf Asphalt. Die Balance, Getriebeabstimmung und das gesamte Rest-Setup des kleinen Boliden ließen ihn im Feld wenig Gegner. Wie auf Schienen zirkelte er um die Kurven, erklimmte die steilen Pässe und rutschte auch auf Schotter nicht von der Piste – nicht zuletzt Dank des mechanischen Differentials auf der Vorderachse. Der Leiter der Klassikabteilung „Coches Historicos“ von Seat, Isidre Lopez, hatte mit seiner Mannschaft ganze Arbeit geleistet.

ZUFÄLLIGE ARTIKEL





Aus München schickte auch die Klassik-Abteilung von BMW eine kleine aber schlagkräftige Mannschaft ins Feld der Histo-Monte. Ein 320i aus dem Jahr 1984 reihte sich mit einem 316i (1984) in der Startliste ein. Als Hecktriebler sorgten die „Dreier“ bei ihren Besatzungen für viel Quertreiberei – besonders auf Schnee und Eis. Spektakulär waren die zwei automobilen „Alterspräsidenten“ der Rallye. Ein 62 Jahre alter Fiat 1100 TV 103 wurde vom Schweizer Jürg Hügli Pratteln pilotiert, und auch ein Ovali-Käfer aus dem Jahr 1954 sorgte beim Publikum für Freude. „So einen hatte ich auch mal“, hieß es an allen Mittagsstops. Beide „Senioren“ hielten den Strapazen stand und erreichten Stoßstange an Stoßstange das Ziel auf dem Quai Albert in Monaco.

Aber Histo-Monte heißt auch immer improvisieren: Aufgrund der extremen Temperaturen am zweiten Tag der Rallye sprang beim 1961er Skoda Octavia 1200 TS, pilotiert von Andreas Leue und Andreas Of, die gesamte Windschutzscheibe. Starke Folie mit Gardinenstangen als Untergerüst, schnell besorgt aus einem französischen Baumarkt, schuf einen lang haltenden Ersatz. Andreas Leue, Teamleiter Motorsport und Tradition bei Skoda Deutschland, im Ziel in Monaco: „Glas wird echt überschätzt!“

Rallye-Organisator Peter Göbel, mehrfacher deutscher Rallye-Meister als Co-Pilot von Matthias Kahle, zeigte sich am Abschlussabend begeistert. Nach dem Dank an die unzähligen Helfer und seine Mitarbeiter gerät er ins Schwärmen: „Von dem Spannungsborgen her war das die absolut beste Histo-Monte bisher. Mit zwei Schneestürmen, war die Monte kurz vor dem Abbruch. Besonders war der Übergang aus dem Schnee der Berge in die Sonne der Cote d’Azur. Es geht nicht besser. Die spektakuläre Strecke hatte alles, was es braucht. Und unter der Voraussetzung, daß alle beteiligten Behörden zustimmen, hoffe ich auf die nächste AvD-Histo-Monte.“

Gewonnen haben übrigens Dominik an der Heiden und Werner Neugebauer im Porsche 914-6 GT von 1970, gefolgt von Jens Herkommer und Andrea Sudeck in ihrem Skoda 120 L aus dem Jahr 1985. Platz drei erreichten Horst Weck und sein Co-Pilot Udo Pilger im Porsche 356 SC Coupé aus dem Jahr 1964.



"Klassische Fahrzeuge sind unsere Leidenschaft" - in Wort, Bild & Video. classic-car.tv berichtet über relevante Themen der Oldtimer-Szene, ist unabhängig und aktuell. classic-car.tv (Oldtimer-TV.com) ist ein Online-Magazin der Classic Media Group München.

LETZTE BEITRÄGE

Oldtimer Portrait – Riley
2.5 Litre Special Racer

Auktion – Oldtimer
Verkauf für wohltätige
Ziele und neuen Platz

Blecharbeiten – Kotflügel
Treibform Teil 2

Das große Porsche
Carrera Buch –Filetstück
für Experten

KATEGORIEN

Know-how (141)

Lebensart (83)

News (1053)

Portrait (63)

TWITTER: CLASSICARTV

Some very interesting classic car coaches
seen on the Retromobile in Paris.

#classiccar #classicartv #classiccar_tv
#retromobile #paris

05:48:15 PM FEBRUAR 11, 2015

First impressions of the Paris Retromobile
2015. A big lot of supercars. #classiccar
#supercars #oldtimer #record...

<http://t.co/FKyDjWyMXe>

01:22:18 PM FEBRUAR 09, 2015

@RetromobileFR thanks ! Great Show. Au
revoir en 2016

07:20:01 PM FEBRUAR 08, 2015

IN ANTWORT AUF RETROMOBILEFR

World Record breaking price of 18,5 Million \$
for rusting Baillon Collection 1961 Ferrari 250
GT SWB California... <http://t.co/3lzloNJ8w2>

09:41:52 PM FEBRUAR 06, 2015

@classicartv